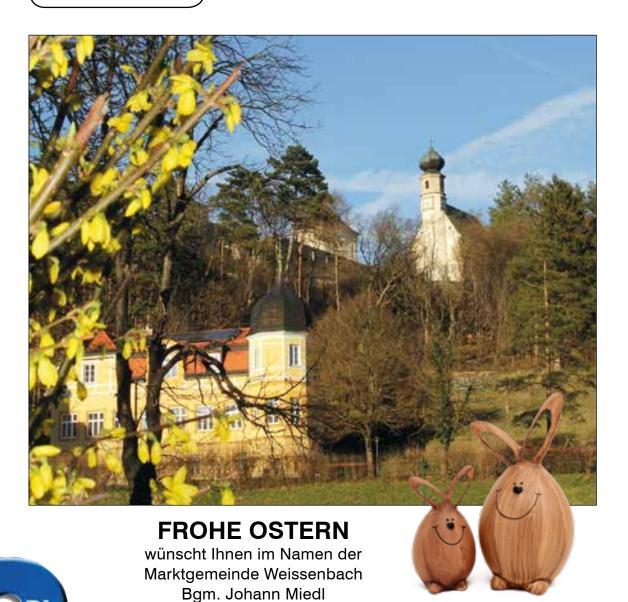
Amtliche Mitteilung Erscheinungsort Weissenbach 29. März 2019 Erscheint viermal pro Jahr Ausgabe 174







5 emeindestube

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weissenbach

www.weissenbach-triesting.at

Aus dem Inhalt:

Brief des Bürgermeisters (Seite 3) • Der Rechnungsabschluss 2018 (Seiten 4/5) Anmeldung zur Strauchschnitt-Abholung (Seite 9) und vieles mehr (Inhaltsverz. Seite 2)



Apotheken-Notdienst 36 Arbeiten des Bauhofes 7 Ärzte-Notdienst 36 Atelier Bajadere 28 Aus dem Gemeinderat 6 Behörden-Termine-Beratungen 31 Bürgermeisterbrief 3 Europawahl 23 Fasching in Weissenbach 10, 11 FF Weissenbach 8 Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein 19 Gemeindearchiv 24 Glasfaser-Projekt 20 Heimatmuseum-Bericht 26, 27 Hochwasserschutz 7	Kindergärten 12, 13 Musikmittelschule 15, 16 Neujahrskonzert 23 NÖ Challenge 6 Ortsbild (Grünanlagen und Rabatte) 9 Polizei 25 Rechnungsabschluss 2018 4, 5 Region Triestingtal 22 SC Weissenbach 21 Sperrmüllsammlung-Vorinfo 5 Statistik-Erhebung 29 Turnverein-News 18 Veranstaltungen 33 Viertelfestival 28 Volksschule 14, 15 Zahnärzte-Notdienst 35
--	---

Wir freuen uns über "Zuwachs" ...

15. Dezember 201827. Dezember 20184. März 2019

Felix Jan Gold Noel Satter Arthur Jakob Mader Weissenbach Weissenbach Neuhaus



Jubiläen - Wir gratulieren ganz herzlich ...

9. Jänner 2019
 24. Jänner 2019
 30. Jänner 2019
 14. Februar 2019
 15. Februar 2019
 20. März 2019
 23. März 2019
 28. März 2019

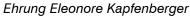
Eleonore Kapfenberger
Erwin Kriessl
Gertrude Schachner
Antonia Baumgartner
Herta Zima
Gertraud Koudela
Helga und Franz Seewald
Antonia und Franz Baumgartner

Neuhaus
Weissenbach
Weissenbach
Neuhaus
Neuhaus
Weissenbach
Neuhaus
Neuhaus



Goldene Hochzeit Diamantene Hochzeit







Ehrung Erwin Kriessl



Ehrung Gertrude Schachner

Wir trauern um unsere Mitbürger ...

20. Dezember 201823. Dezember 201829. Jänner 2019

8. Februar 2019

2. März 2019

3. März 2019

Günther Kalkusch Lucia Goldhahn Yunüs Er Hermine Kirschner Mariea Antal Elfriede Zwinz Neuhaus Neuhaus Weissenbach Weissenbach Weissenbach Neuhaus

Sterbefälle

Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Die Wintermonate sind vorbei, wir können uns auf das Frühjahr einstellen und die angenehmen Sonnenstrahlen genießen. Wir haben den Streusplitt auf den Gemeindestraßen bereits entfernt und beschäftigen uns mit der Verschönerung unserer Gemeinde. Dazu gehört, die entstandenen Winterschäden umgehend zu beseitigen. Wir werden auch so schnell als möglich alle Spielplätze aktivieren und reinigen, Bänke aufstellen und die öffentlichen Flächen pflegen.

Bei der **Ortsreinigungsaktion** des Fremdenverkehr- und Verschönerungsverein am 9. März wurde unter reger Teilnahme der Bevölkerung das gesamte Gemeindegebiet einer Grobreinigung unterzogen.

Vielen herzlichen Dank für diese Bereitschaft der freiwilligen Helferinnen und Helfer.



Bericht über das Müllsammeln: Seite 19

Die diversen **Faschingsveranstaltungen** in der "närrischen Zeit" mit dem Höhepunkt am Faschingdienstag waren sehr gut besucht.

Es ist schön, dass wir gemeinsam die Tradition aufrechterhalten und es freut mich, wenn ich sehe, mit welchem Engagement die Schülerinnen und Schüler der Volksschule bzw. der Mittelschule ihre "Auftritte" absolvieren

Zum Thema **Glasfaser** in unserer Gemeinde möchte ich Ihnen mitteilen, dass mit den Wiederherstellungsarbeiten (Asphaltierungen und Pflasterarbeiten) nach den Wintermonaten begonnen wird.

(Bitte lesen Sie dazu auch den Bericht im Blattinneren).

Der Rechnungsabschluss 2018 weist ein überaus erfreuliches Ergebnis auf, denn wir konnten einen äußerst positiven Abschluss erzielen. Einen Teil des Überschusses werden wir unseren Rücklagen zuführen um einen zusätzlichen finanziellen Spielraum zu schaffen, damit wir in der Lage sind anstehende Projekte besser finanzieren zu können.

Die Abholungsaktion von Baum und Strauchschnitt werden wir auch heuer wieder durchführen. Sie finden in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung den Anmeldeabschnitt.

Mit der notwendigen Sanierung und dem Umbau des Gemeindeamtes



werden wir nach der Beschlussfassung in den Gremien beginnen. Während der Bauarbeiten wird der Dienstbetrieb in das FF-Haus verlegt. Es wird zeitgerecht eine amtliche Mitteilung an alle Haushalte erfolgen! Mit den weiteren geplanten Bauvorhaben werden wir uns in nächster Zeit auseinander setzen. Das Ziel ist, dass wir einen Teil der Straßenbauvorhaben während der Sommermonate umsetzen.

Ein herzliches Dankeschön entbiete ich auch den Vereinen und Körperschaften unserer Gemeinde für ihr unermüdliches Wirken zum Wohle der Allgemeinheit. Als Bürgermeister bin ich sehr stolz darauf, dass so viele Freiwillige in der Gemeinde mitarbeiten und durch ihre Tätigkeit viele Menschen erfreuen!

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie schöne Ostern, einen erholsamen Frühling und entspannende Tage!

> Herzlichst, Ihr Bürgermeister Johann Miedl



Mehr Faschingsfotos sehen Sie auf den Seiten 10 - 13.



Bericht des Vizebürgermeisters zum Rechnungsabschluss 2018

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen! Im Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 ergeben sich einige Abweichungen zum Voranschlag deswegen, weil in Vorbereitung auf die kommende doppelte kommunale Buchführung bereits Umbuchungen in diversen Unterab-

schnitten durchzuführen waren. Auch ergeben sich immer wieder Abweichungen zu den Voranschlägen dadurch, dass Rechnungen oder Zahlungen nicht zum Stichtag 31.12. vorliegen. Zukünftig werden die sogenannten "Rechnungsabgrenzungen" für eine verbesserte

Transparenz des Haushaltes sorgen.

Generell ergibt sich wieder ein sehr positiver Rechnungs-



abschluss für 2018 mit einem Ist-Überschuss von € 339,296,51.

Einnahmen ordentlicher Haushalt	Abschluss 2018	VA + NVA 2018	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	85.202,13	84.100,00	+ 1.102,13
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	11.121,98	10.400,00	+ 721,98
Unterricht, Erziehung, Sport	46.069,30	37.100,00	+ 8.969,30
Kunst, Kultur	4.595,49	7.000,00	- 2.404,51
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	1.806,39	3.200,00	- 1.393,61
Gesundheit	134,00	300,00	- 166,00
Straßenbau, Verkehr	2.009,57	4.800,00	- 2.790,43
Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
Dienstleistungen	1.116.047,53	1.083.800,00	+ 32.247,53
Finanzwirtschaft	2.903.008,99	2.578.900,00	+ 324.108,99
Gesamteinnahmen OHH	4.169.995,38	3.809.600,00	+ 360.395,38

Ausgaben ordentlicher Haushalt	Abschluss 2018	VA + NVA 2018	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	492.364,15	480.400,00	+ 11.964,15
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	146.872,52	191.500,00	- 44.627,48
Unterricht, Erziehung, Sport	522.132,38	512.300,00	+ 9.832,38
Kunst, Kultur	74.466,43	75.000,00	- 533,57
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	477.213,43	459.200,00	+ 18.013,43
Gesundheit	504.637,84	499.800,00	+ 4.837,84
Straßenbau, Verkehr	83.110,36	83.800,00	- 689,64
Wirtschaftsförderung	18.874,51	16.600,00	+ 2.274,51
Dienstleistungen	1.344.948,17	1.320.600,00	+ 24.348,17
Finanzwirtschaft	258.459,79	220.400,00	+ 38.059,79
Gesamtausgaben OHH	3.923.079,58	3.859.600,00	+ 63.479,58

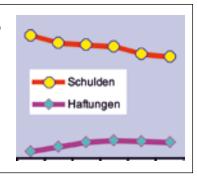
Einnahmen Außerordentlicher Haushalt	Abschluss 2018	VA + NVA 2018	Differenz
Vertretungskörper und Allg. Verwaltung	0,00	80.000,00	- 80.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	36.507,24	95.000,00	- 58.492,76
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	135.000,00	165.000,00	- 30.000,00
Wirtschaftsförderung	0,00	10.000,00	- 10.000,00
Dienstleistungen	435.605,48	490.000,00	- 54.394,52
Gesamteinnahmen AOHH	607.112,72	840.000,00	- 232.887,28

Ausgaben Außerordentlicher Haushalt	Abschluss 2018	VA + NVA 2018	Differenz
Vertretungskörper und Allg. Verwaltung	-	400.000,00	- 400.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	36.507,24	95.000,00	- 58.492,76
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	72.557,93	165.000,00	- 92.442,07
Wirtschaftsförderung	0,00	10.000,00	- 10.000,00
Dienstleistungen	298.864,69	490.000,00	– 191.135,31
Gesamteinnahmen AOHH	407.929,86	1.160.000,00	- 752.070,14



Entwicklung Schuldenstand und Haftungen, jeweils zum 31.12.:

Jahr 2013	Schulden 6.793.609	Haftungen 355.767	Gesamt 7.149.376
2014	6.356.306	588.500	6.944.806
2015	6.263.797	864.500	7.128.297
2016	6.185.269	955.300	7.140.569
2017	5.746.685	901.800	6.648.485
2018	5.623.457	847.000	6.470.457



Die **Darlehensschulden** konnten weiter konsequent verringert werden, obwohl wir in 2018 nochmals ein Darlehen über € 240.000,- für die Hochwasser-Schutzbauten am Further Bach aufnehmen mussten (für Abschlussarbeiten bzw. Grundstücksablösen). Somit hat sich der Schuldenstand gegenüber 2017 um € 123.000,- verringert, wobei netto € 300.000,- für die jährliche Darlehenstilgung aufzuwenden waren.

Darüber hinaus konnten die Haftungen in 2018 um € 54.800,- verringert werden, sodass sich insgesamt die Gesamtverschuldung weiter verringert hat.

Diese betragen per 31.12. für:

SC Weissenbach
 FF Weissenbach
 € 37.300
 € 132.400

Triesting Wasser-

verband € 255.800 • Abwasserverband € 421.500

Aus dem Haushaltsüberschuss konnten wir den Rücklagen einen Betrag von € 34.379,74 zuführen, womit diese per 31.12.2018 gesamt € 367.405,87 betragen.

Im Rechnungsabschluss 2018 wird das gesamte Anlagevermögen der Marktgemeinde Weissenbach mit Liegenschaften, Gebäuden, Hochwasserschutzbauten und Betrieben der Abwasserbeseitigung (Kanal) mit € 29.319.609,27 ausgewiesen.

Dieser Buchwert ist fast unverändert zum Vorjahr und beinhaltet Abschreibungen im Haushaltsjahr von € 284.371,99. In Relation zu den Darlehensschulden und Haftungen, gesamt € 6,470.457,-, ergibt sich eine Deckung von 78%, was ein sehr beruhigender Wert ist.

Der Rechnungsabschluss 2018 wird dem Gemeinderat in der Sitzung am 27.03.2019 zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Rechnungsabschluss wurde natürlich öffentlich aufgelegt und wurde den Fraktionen auch zur Einsichtnahme vorgelegt.

Alle Details zu den Finanzdaten finden sich auf der Homepage unserer Gemeinde unter dem Menüpunkt "Offener Haushalt".

Ich bedanke mich an dieser Stelle

wieder bei allen MitarbeiterInnen unserer Gemeinde für ihre vorbildliche Arbeit. Da der Verwaltungsaufwand in den Gemeinden von Jahr zu Jahr steigt und die Aufgaben immer umfangreicher werden, wird das Gemeindeamt in 2019 für diese Aufgaben fit gemacht. Schon längst fällige Anpassungen an ein modernes Bürgerservice sowie ein barrierefreier Zugang werden heuer durchgeführt. Dies kommt vor allem den BürgerInnen zugute, wird aber auch für unsere Angestellten eine Verbesserung darstellen. An dieser Stelle mein Dank an den Amtsleiter, seine MitarbeiterInnen und an die Bauhofpartie für ihre konstruktive Einstellung und sparsame Gesinnung gegenüber der Öffentlichkeit. Sie alle tragen maßgeblich zum alljährlichen finanziellen Erfolg unseres Haushaltes bei.

Vzbgm. Robert Fodroczi





Vorinformation Sperrmüllsammlung Juni 2019

Die nächsten Sperrmüllabfuhrtermine sind der 28. und 29. Juni.
Der Sperrmüll ist tags zuvor auf dem Grundstück abzulegen und er wird von Sammelwägen des Gemeinde-

abfallverbandes Baden abgeholt. Der Zugang zum Sperrmüll auf dem Privatgrundstück ist an diesen Terminen sicherzustellen, da ansonsten nicht entsorgt werden kann.



Auszug aus dem Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2018:

Im Bereich Wohnungswesen kam es zu nachstehendem Mieterwechsel in den Gemeindewohnungen. Further Straße 49/9 (ab 1.12.2018) Vormieter: Elisabeth Meyer Nachmieter: Tanja Rath Der Wohnungswechsel wurde einstimmig beschlossen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Subventionen konnten nachfolgende Subventionen einstimmig beschlossen werden:

FF Neuhaus

inkl. Jugendarbeit € 7.500,--

• Pfarre Weissenbach

(Orgelrenovierung) € 10.000,--· SC Weissenbach, Aufrechterhaltung Spielbetrieb und Erhaltung Infrastruktur € 5.500,--

Dynamo Ruefa Triestingtal

€ 400.--

• FVV Weissenbach € 2.000,--

· Pensionistenverband

Weissenbach € 1.360,--

• Vokalensemble WB € 984,--

• Heimatmuseumsver. € 1.600,--

 Naturfreunde - Ortsgruppe Weissenbach € 1.205,-- Der Baurechtsvertrag mit der "Gemeinützigen Genossenschaft Gewog Arthur Krupp" in Bezug auf das Projekt Neubau der Prymhäuser konnte einstimmig beschlossen werden.

Der zusätzliche Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Weissenbach für die Heizperiode 2018/19 wurde auch heuer wieder be-



schlossen. Auszahlungskriterien sind analog der Vorgaben der NÖ Landesregierung, sozial Bedürftige erhalten einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,00.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Weissenbach beschließt einstimmig die Re-Auditierung zur Erneuerung des Zertifikats familienfreundlichegemeinde sowie am UNICEF Zusatzzertifikat "Kinderfreundliche Gemeinde".

Als Auditbeauftragte wird Frau GR Samira Wittmann nominiert und mit der Durchführung des Auditprozesses in der Gemeinde beauftragt.

Der Bürgermeister berichtet über die Stellungnahme zum Entwurf der Verordnung über die Kern- und Pflegezonen des Biosphärenparkes Wienerwald 2018.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Stellungnahme inkl. der entsprechenden Erläuterungen.

Beschluss über die Kostenbeteiligung zur baulichen und betrieblichen Erhaltung der Park & Drive Anlage Leobersdorf A2/B18. Der Gemeinderat beschließt die Kostenbeteiligung bis zu einem Wert in der Höhe von maximal € 700,--.

Der Voranschlag 2019 der Marktgemeinde Weissenbach wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.weissenbach-triesting.gv.at (Gemeinderatsprotokolle)



JEDER EINWOHNER ZÄHLT – JEDE MINUTE ZÄHLT



MACHT EUCH LANGSAM BEREIT! WEISSENBACH hat einen Titel zu verteidigen!

AKTIVSTE GEMEINDE NIEDERÖSTERREICHS

Auch heuer wird es wieder eine NIEDERÖSTERREICH CHALLENGE geben

#NoeChallenge

Startzeitpunkt und Detail Infos folgen... Infos bei Eva Haimberger eva@einfach-voll-aktiv.at

Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Diverse Arbeiten des Bauhofes

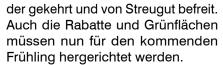
Errichtung der Zäune -**HWS Furtherbach**

Etliche kleinere Arbeiten wurden nach der Fertigstellung des HWS-Furtherbaches erledigt.

Die Brücke beim Sportplatz, Siedlung am Brand wurde auch für den Fußgängerverkehr adaptiert, mehrere Zaunlücken geschlossen und diverses Baustellenmaterial entsorgt.

Winterdienst etc.

Kaum waren die Weihnachtsfeiertage und Ferien vorüber, wurde nach den "Hl. Drei Königen" die Weihnachtsdekoration mit Beleuchtung, Bäumen etc. wieder entfernt. Der heurige Winter hatte mit seinen küh-Ien Temperaturen und kräftigen Niederschlägen einen erhöhten Einsatz beim Winterdienst zur Folge. Die Straßenflächen wurden bereits wie-



Der Winter hat wie jedes Jahr einiges an Schäden in den Straßenoberflächen hinterlassen. An der Sanierung wird aktuell gearbeitet.

Schlägerungsarbeiten

In der Wolzogenstraße mussten einige Eschen gefällt werden. Nach einer Besichtigung mit dem zuständigen Förster der BH-Baden wurde festgestellt, dass auch hier der Pilzbefall der Bäume sehr stark war. Auf Grund der erhöhten Umsturzgefahr, sind diese Bäume gefällt worden.

Teich Neuhaus Bäume ... Biber

Am Teich Neuhaus wurden auf der Insel ebenfalls einige Bäume gefällt.

> Hier waren ebenso einige Bäume krank, aber auch durch Biberverbiss geschädigt. Einige Bäume wurden durch ein Metallgitter geschützt. Der Biber ist ein "hochgeschütztes" Tier. An der in Zusammenhang mit dem Biber entstandenen bzw. entste-



henden Probleme werden wir gemeinsam mit dem Triestingwasserverband eine praktikable Lösung unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben suchen.

Wir legen auch besonderes Augenmerk auf die am Teichgelände befindlichen Bäume, um die Sicherheit der Besucher des Geländes zu gewährleisten.

Räumen des Gemeindeamtes

Der bevorstehende Umbau des Gemeindeamtes hat zur Folge, dass hier einiges zu übersiedeln, aber auch zu entrümpeln ist. Im Zuge dieser Arbeiten wurde der Dachboden geräumt, alte Akten fachgerecht entsorgt und so einiges an Gerümpel das sich im Laufe der Jahre angesammelt hatte, entfernt. Die Akten und das Material, das aufbewahrt wird, wurden teilweise in einem Container eingelagert.



Bevorstehender Umbau des Gemeindeamtes

Ab Mitte April

Parteienverkehr

im Feuerwehr-

haus

Das Rathaus ist in die Jahre gekommen und so hat sich der Gemeinderat entschlossen, hier Sanierungsarbeiten vorzunehmen. Die Ausschreibungen sind den Firmen

zugesandt worden und es gibt bereits Vergabevorschläge. Der Bauausschuss respektive der Gemeindevorstand und der Gemeinderat hat sich

Neben der Auffrischung der Fas-

der Vergaben angenommen.

sade werden die Amtsräumlich-

keiten saniert sowie mit einem neuen, größeren Sanitärbereich ausgestattet. Der Zugang zum Gemeindeamt wird barrierefrei gestaltet werden. Die Sozialräume

> und das Archiv werden im Obergeschoß eingerichtet.

> Diese bevorstehenden Arbeiten haben zur Folge, dass der Parteien-

verkehr für den Zeitraum der Bauarbeiten nicht im Rathaus stattfinden kann.

Aus diesem Grund wird ein Büro-

provisorium im neuen Feuerwehrgebäude in Weissenbach eingerichtet.



Ab Mitte April wird der Parteienverkehr also in der Feuerwehr Weissenbach, Zugang über die Waldgasse, stattfinden.

Wir versenden dazu noch eine amtliche Mitteilung mit näheren **Details!**



Gadenweith

NÖ LANDESFEUERWEHRVERBAND • Bezirksfeuerwehrkommando Baden Abschnittsfeuerwehrkommando Pottenstein

Freiwillige Feuerwehr Weissenbach: Statistik 2018

Einsatzstatistik:

73 Einsätze wie folgt:

6 Brandausrückungen 7 Brandsicherheitswachen 60 Technische Einsätze. 4 gerettete Personen,

Tätigkeitsstatistik:

127 Tätigkeiten, 1350 Tätigkeitsstunden

Übungsstatistik:

10 Übungen. 251 Übungsstunden

Bewerbsstatistik:

Bewerbsteilnahmen 1 Bewerb, 3 Mitglieder,

Bewertertätigkeiten 4 Bewerbe, 47 Bewerterstunden

Kursstatistik:

8 Kurse, 13 Mitglieder, 108 Kursteilnahmestunden

Gesamtstatistik 2018:

223 Ereignisse, 790 Mitglieder, 2075 Stunden

Nicht enthalten sind Versammlungen, Feste und deren Organisation, Sammlungen und Besprechungen.

Drei junge Feuerwehrkameraden

2018 haben sich drei junge Burschen entschlossen, der Feuerwehr Weissenbach beizutreten und haben sofort mit der Basisausbildung begonnen. Mittlerweile ist diese auch schon abgeschlossen und die erste Prüfung im Feuerwehrdienst erfolgreich abgelegt worden. In der letzten Mitgliederversammlung wurden die drei jungen Feuerwehrkameraden, Stefan Hörri, Sebastian Reischer und Nicolas Lechner angelobt und vom Probefeuerwehrmann zum Feuerwehrmann befördert.

Herzlich willkommen bei der Freiwilligen Feuerwehr Weissenbach!

Tun Sie es der Jugend nach und kommen auch Sie zur Feuerwehr.



Wir sind jeden Montag ab 18 Uhr im Feuerwehrhaus. Wir freuen uns auf Sie!



1, 3 und 5 Platz bei der NO Landesfeuerwehr-Schimeisterschaft 2019

Riesenerfolg der Weissenbacher Feuerwehrkameraden beim Schirennen des niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes in Mönichkirchen.

Bei perfektem Wetter konnte sich BI Matthias Bilek den ersten Platz sichern, den dritten Rang erreichte OBM Herbert Reischer und Platz 5 ging an HFM Michael Reischer.

Bei den Junioren konnte sich FM Martin Lechner im guten Mittelfeld platzieren.

Wir gratulieren herzlich!

Radweg nach Neuhaus

Seit einiger Zeit laufen bereits die Planungsarbeiten für eine Radwegroute nach Neuhaus. Nachdem die Suche nach einer verkehrstauglichen und wirtschaftlich tragbaren Route keine leichte war, hat sich in den letzten Monaten die Routenführung konkretisiert. In einem ersten Schritt wird das Radweg-Projekt bei der Förderstelle des Landes

Niederösterreich eingereicht. Die Genehmigung und die Förderfähigkeit des Projektes ist die Voraussetzung für die Umsetzung.

Wir sind bei der Umsetzung des Projektes auch auf die Bereitschaft der Grundstücksbesitzer hinsichtlich Gestattungsverträgen für die Trasse anaewiesen.

Mit mehreren Grundstücksbesitzern wurden schon Gespräche geführt.





Obstbaumaktion gestartet

Der Biosphärenpark Wienerwald unterstützt Winzerlnnen und Landwirtlnnen, aber auch andere EigentümerInnen von landwirtschaftlich gewidmeten Flächen bei der Neupflanzung von Obstbäumen!

Bestellungen sind bis 15. Mai 2019 möglich, solange der Vorrat reicht. Über ein Bestellformular können standortgerechte Sorten für die Weinbaulandschaft, aber auch für kühlere Gebiete im Wienerwald unkompliziert und preisgünstig bestellt und im späteren Herbst an einer Ausgabestelle im Zentrum des Wienerwaldes abgeholt werden.

Bedingung für die vergünstigte Bestellung ist die Auspflanzung in einer der Biosphärenpark Gemeinden unter Einhaltung der Bestellbedingungen. Genaue Informationen finden Sie auf der Website im Bestellformular unter:

https://www.bpww.at/de/artikel/obstbaumaktion-2019-gestartet



Ortsbild: Grünanlagen- und Rabattenpflege

Die Marktgemeinde Weissenbach wird mit Hilfe ihrer Mitarbeiter des Bauhofes auch heuer wieder die Grünanlagen des öffentlichen Gutes pflegen und in Stand halten.

In diesem Zusammenhang zählt die Marktgemeinde Weissenbach auf den bewährten, freiwilligen Einsatz ihrer Gemeindebürger, die sich um das Aussetzen von Blumen und Sträuchern und um die Pflege von öffentlichen Grünflächen, meist vor

ihren Grundstücken oder in "ihrer" Straße, kümmern.

Wir schätzen diese Arbeit sehr und möchten allen Helfern ein herzliches Danke**schön** seitens der Gemeindeverwaltung ausdrücken!

Die freundliche und gepflegte Gestaltung unseres Ortsbildes kann nur durch Zusammenarbeit der Bediensteten und der Bewohner unseres Ortes gelingen!

Jetzt, wo alles wieder wächst und blüht, freuen wir uns jedenfalls auf einen schönen Frühling und Sommer!



Bitte anmelden: Abholung Baum- und Strauchschnitt

ab 23. April

Zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt ist wertvoller Rohstoff für die Kompostierung. Deshalb bietet Ihnen die Marktgemeinde Weissenbach einen kostenlosen Abholdienst für Haushaltsmengen an.

Zu Schnittgut werden verholzte Pflanzen verarbeitet.
Der Baumund Strauchschnitt kann bis etwa 3m lang sein.



Laub, Grünschnitt und Kompost sind kein Schnittgut und können im Rahmen der Abholaktion nicht entfernt werden.

Thujen u.ä. bitte unbedingt getrennt vom restlichen Schnittgut bereitlegen!

Was haben Sie zu tun?

- Anmeldung im Gemeindeamt Weissenbach mittels Anmeldeabschnitt bis spätestens
 April 2019
- 2. Bereitlegen des Schnittguts bis spätestens **23. April, 6 Uhr** vor Ihrem Grundstück.

-	В	itte	ab	tr	er	۱n	er	ŀ
---	---	------	----	----	----	----	----	---

An das Gemeindeamt Weissenbach

Ich melde mich zum Abholdienst ab Dienstag, den 23. April 2019 an.

VOR- UND NACHNAME:		
PLZ / ADRESSE:		



Das war der Fasching 2019 in Weissenbach







Das VBW bedankt sich bei der Bevölkerung für die vielen Spenden, bei den zahlreichen Besuchern und auch bei den fleißigen Helferinnen und Helfern für deren Einsatz, welcher wesentlich dazu beiträgt, dass der Kindermaskenball immer wieder ein Erfolg ist.

Der Kindermaskenball der Naturfreunde im "GH zur Bruthenne" fand am 20. Jänner statt. Ca. 60 Kinder folgten der Einladung. Die Naturfreunde bedanken sich auf diesem Wege für die zahlreichen Spenden sehr herzlich. Es gab ein lustiges Rahmenprogramm inklusive diverser Spiele der Kinderfreunde.

Der Fasching der Pfarre Weissenbach wurde heuer am 27. Jänner im Pfarrheim gefeiert.

Der Kindermaskenball des Volksbildungswerks fand am 23.02.2019 im neuen Glassalon statt. Viele verschiedene jüngere und ältere Kinder waren maskiert gekommen, um den Fasching ausgiebig zu feiern.

Viele Spiele und Partymusik hielten die 120 Kinder bis in den Abend bei guter Laune. Erstmalig beim Kindermaskenball erfreute der Zauberer Zwicki die Kinder mit diversen Zauberaktivitäten. Michael Döller als DJ Ötzi sang Playback mehrere Lieder.

Wir als Marktgemeinde
Weissenbach bedanken uns
auch dieses Jahr wieder bei
allen beteiligten Vereinen,
den Geschäftsleuten,
den Schulen, der Polizeiinspektion Weissenbach
und bei all jenen, die zum
Gelingen aller
Faschingsveranstaltungen
beigetragen haben - und
bei allen Besuchern!





Natürlich zeigten sich auch die Gemeindebediensteten rund um Bgm. Johann Miedl (wer ihn als Hippie nicht gleich erkennt: 4. von rechts) am Faschingsdienstag bunt verkleidet in bester Laune.



Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Fasching in Weissenbach am Faschingdienstag (5. März)



Einige Faschingsnarren fanden sich bereits um 9 Uhr im Cafe TimeOut in Neuhaus ein. Mit Polizeieskorte ging es gegen 10 Uhr mit den Faschingsfahrzeugen nach Weissenbach zum Gemeindeparkplatz, wo sich auch schon einige Narren versammelt hatten. Die "Standler" (Fa. Krenn, FVV, Kinderfreunde bzw. die Gemeinde) kümmerten sich um

Speis und Trank. Die Schülerinnen

und Schüler der Volksund der Mittelschule Weissenbach sorgten mit ihrem Programm wieder für beste Unterhaltung. Es freut uns, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr so gut besucht war.



Mehr Kinderfaschingfotos von unseren Kindergärten auf den nächsten Seiten!





Kindergarten Neuhaus: Fasching ade, Frühling juchhe



Rosenmontag bei uns im Kindergarten

Den Rosenmontag gestalteten wir mit Krapfenjause, Knabberei, Tanz und Spiel durchs ganze Haus. Viele bunte lustige Verkleidungen zeigten sich in der Kinderschar.

Die von der Gemeinde gespendeten Krapfen wurden genüsslich verspeist und stärkten uns für die nächsten Spiele.



Faschingsdienstag

Bei unserem heurigen Faschingsmotto "Alte Lieder neu entdecken" durften sich auch die Gäste des Faschingstreff am Faschingsdienstag beim Time Out körperlich betätigen.

Neue moderne Bewegungslieder, wo sich groß und klein bewegen konnten, wie auch beim Ententanz, wo auch die letzten Faschingsgäste in Schwung kamen

und
motiviert mitmachten.
Lachen –
Spaß und
kunterbunt
war unsere
Faschingszeit.

Bei einer leckeren Würstchenjause im Time Out konnten wir uns stärken und die gespendeten Süßigkeiten des VBW Neuhaus wurden als Nachspeise am Weg zum Kindergarten vernascht.



Der Frühling ist da

Der Frühling zeigt sich schon in allen Ecken unseres großzügigen Gartens und besonders bei Schönwetter nutzen wir ihn sehr gerne. Wir gestalteten einen neuen Spielbereich, der gleichzeitig auch sehr dekorativ ist.

Die Tafelblumen sind auf dem Weg zum Kindergarten schon erkennbar und lassen einen neugierig werden, was sich an der anderen Seite zeigt. Wunderschöne Bilder entstehen nun nicht nur am Boden, sondern schmücken auch unseren Zaun.



Faschingszeit & Sprachförderung im Kindergarten Weissenbach

In der Faschingszeit drehte sich bei uns alles um das Thema "Bären". Das Wissen über verschiedene Bärenarten - Braun-, Eis- und Pandabär - wurde erweitert. So gab es Infos über deren Lebensweise und als Höhepunkt ein "Bärenfest" mit Honigbroten und lustigen Spielen.

Am Faschingsmontag fand dann das traditionelle Faschingsfest statt. Die Kinder kamen in verschiedenen Kostümen und die Jause wurde von der Gemeinde gespendet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Sprachförderung

Jedes Jahr können wir beobachten. wie unterschiedlich unsere Kinder in ihrer sprachlichen Kompetenz sind. Manche Kinder verblüffen uns mit einem umfangreichen Wortschatz, einer korrekten Wiedergabe und Redewendigkeit sowie der Fähigkeit



zum Dialog. Einige Kinder bedürfen in diesem Bereich einer besonderen Förderung.

Unter anderem bieten wir "Bakabu der Ohrwurm aus dem Singeland" an. Bakabu wurde gemeinsam mit einem Team aus Sprachwissenschaftern, Musikern und Pädagogen entwickelt. Die Lieder sind immer mit Bewegungen komgroßen Spaß. Durch Textwiederholungen werden den Kindern auf spielerische Art Begriffe, Satzzusammenhänge und die Feinheiten der deutschen Sprache nähergebracht. Bakabu begleitet uns durch das Kindergartenjahr und unterstützt die Kinder beim Spracherwerb.

> Eine schöne Frühlingszeit wünscht das Kinder-







Ein Schultag auf der Piste!

Mit großer Vorfreude und Spannung wurde der Tag schon lange erwartet. Am 21. Februar war es endlich soweit: unser gemeinsamer Schiausflug!

In der Früh ging es gleich mit zwei großen Bussen Richtung St. Corona. Dort angekommen, wurden wir von Schilehrer Martin freundlich in Empfang genommen. Rasch wurde das benötigte Leihmaterial ausgegeben und schon konnten die Schüler in Gruppen eingeteilt werden.

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fuhren die fortgeschrittenen Schifahrer gleich den Berg hinauf, wo sie neben tollen Tipps der Schilehrer auch jede Menge Spaß in der "Funslope" hatten. Einige "Rennfahrer" absolvierten sogar ein kleines Stangentraining und versuchten ehrgeizig beim Riesentorlauf die Bestzeit aufzustellen.

Beachtlich waren die Fortschritte unserer Anfänger. Innerhalb kürzester Zeit konnte der Bremspflug erlernt werden und nach und nach wurden auch schon die ersten Schwünge in den Schnee gezaubert. Die Freude über diesen Erfolg konnte man den Kindern deutlich ansehen.

Auf der Heimfahrt ließen die Kinder den sportlichen Vormittag noch einmal Revue passieren. Dieses schöne Gemeinschaftserlebnis bleibt uns sicher noch lange in Erinnerung!

Schach

Von Februar bis März lief das Projekt Schach, gesponsert von ASKÖ Projekt "Kinder gesund bewegen". Jede Klasse durfte für vier Stunden in das Thema Schach eintauchen. Auf altersspezifische Bedürfnisse wie etwa Bewegung und spielerisches Lernen wurde großes Augenmerk gelegt. Auf die für das Schachspiel wichtigen Elemente wie logisches Denken, räumliches Denken, Vorausdenken und zeitliches Erfassen wurde besonders geachtet.

Für alle, die Schach noch intensivieren möchten, gibt es die Möglichkeit, in Pottenstein einmal wöchentlich einen Kurs zu besuchen oder auch einmal Eltern und Geschwister zu einem Spiel herauszufordern.





Volksschule: Tanzend durch den Schulalltag

Gerade in einer reizüberfluteten und stark medial geprägten Umwelt ist es von Bedeutung, dass Kinder üben, innezuhalten und auf den eignen Körper und dessen Bedürfnisse zu achten. Im Tanz bieten sich dafür viele Gelegenheiten. Deshalb freuen wir uns besonders darüber, dass unseren Schülern und Schülerinnen gesponsert von Kultur Kontakt Aus-

tria regelmäßig Tanz- und Darstellungseinheiten geboten werden. Diese erlauben es, der kindlichen Kreativität freien Lauf zu lassen sich mit der eigenen Körperlichkeit auseinanderzusetzen.

Hier gibt es kein richtig und kein falsch. Die Mädchen und Buben können ihren Ideen individuelle Gestalt geben, den eigenen Raum wahrneh-



men, das eigene Gleichgewicht finden und Gegensätze bewusst wahrnehmen – und alle, wie auf den Fotos unschwer zu erkennen, mit viel Spaß und Freude.

Den **Abschluss** dieses Projekts bildet eine Aufführung im Pfarrheim am **10. Mai 2019**: "Bewegte Farben" - musikalisch-tänzerische Gestaltung einer Geschichte.







Michael Fürst erreichte beim Lehrer-Schirennen am Annaberg den ersten Platz. Gratulation!



"Schneewittchen und die sieben Zwerge" verirrten sich am Faschingsdienstag in die VS Weissenbach und kamen mit zum Faschingstreiben.

Skikurs im Lachtal

Im Jänner waren die 3. Klassen zum ersten Mal auf dem **Hochkar** auf Wintersportwoche. Einige Tage vorher war das Skigebiet noch aufgrund der enormen Schneemassen gesperrt, in unserer Woche herrschten jedoch ideale Bedingungen: fast 5m herrlicher Schnee, Sonnenschein (zumindest einige Tage), keine Eisplatten auf den Pisten und ein wunderbares Quartier. Alle fühlten sich wohl und hatten Spaß auf und neben der Piste. (SR Andreas Bartl)





> Eines der Ziele, die im Laufe des Schuliahres 2018/19 erreicht werden sollen, ist die Verleihung des "Lesegütesiegels" an unsere Schule. Dazu finden verschiedene Aktionen nicht nur im Rahmen des Deutschunterrichtes, sondern auch in allen anderen Fächern statt. So wurden



zum Beispiel im Zeichenunterricht "Leseengel" aus alten Büchern gebastelt oder Leseschachteln hergestellt. Von Frau Fachlehrerin Rita Doria wurde eine Buchausstellung, die von der Firma Kral bestens ausgestattet wurde, organisiert. So soll die Freude und die Lust am Lesen bei allen geweckt werden!

Ein Beispiel dafür bildete auch der Tag, an dem die Schulnachrichten vergeben wurden, denn er begann ganz gemütlich mit einem zweistündigen Lesefrühstück. Es gab für jeden in der Schule - Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Frau Direktorin, Schulsekretärin, Schulwarte und Schulmäuse - ein Kipferl. Mit den mitgebrachten Dingen von zu Hause

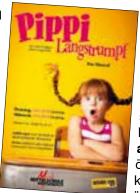


fanden in den einzelnen Klassen wahrhaft "königliche Frühstücke" statt. Dabei wurde ausgiebig in den mitgebrachten Büchern und Zeitschriften geschmökert, und die Zeit bis zur Überreichung der Schulnachrichten verging wie im Flug.

Pippi Langstrumpf in der MMS Weissenbach

Im Juni bringen auch heuer wieder die Schülerinnen und Schüler ein großes Musical zur Aufführung. nämlich "Pippi Langstrumpf".

Wer kennt sie nicht? Dieses freche Mädchen mit unzähligen Sommersprossen, dessen rote Haare zu zwei abstehenden Zöpfen geflochten sind, die mit ihrem Pferd "Kleiner Onkel" und dem kleinen Affen "Herrn Nilsson" in der Villa Kunterbunt wohnt und macht, was sie will. Sie ist superstark, herrlich unerzogen und lügt ganz wundervoll. Sie heißt eigentlich Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminza Efraimstochter Langstrumpf, Und genauso außergewöhnlich wie ihr Name sind auch ihre Geschichten und Abenteuer, die in diesem Musical erzählt werden.



Aufführungstermine sind der 18. und 19. Juni 2019. ieweils um 19.30 Uhr. in der Sporthalle der Musik-Mittelschule Weissenbach. Karten dafür können Sie ab 2. Mai 2019 über ö-ticket (in Raiffeisenbanken, in Trafiken, über die ö-ticket Homepage oder

Vorverkaufsstellen) erwerben.

"JA Marketplace Vienna AWARD 2019"

Die Mittelschule lässt im Moment nicht nur musikalisch aufhorchen. So gibt es unter der Leitung von Frau Fachlehrerin Karin Mondl eine "Junior Basic Company". Darunter



versteht man eine Übungsfirma. Die "Triastingtola Saftl-Mocha" der 4b erzeugten in Eigenproduktion verschiedene Fruchtsirupe, die unter anderem auf einer internationa-

> len Handelsmesse in Wien präsentiert und verkauft wurden.

> Schüler/innen Die überzeugten als einzige Unterstufenklassen unter 40 Oberstufenklassen aus HAK, HLW, HTL und Oberstufengymnasien sowie Tourismusschulen aus Irland, Schweden, Russland und Tschechien.

> Durch ihr professionelles Auftreten und



Präsentieren wurde ihnen der "JA Marketplace Vienna AWARD 2019" verliehen. Das Team der Musikmittelschule und NMS Weissenbach ist sehr stolz auf diese außergewöhnliche, großartige Leistung unserer Auszubildenden.

> DNMS Andrea Sattler, BEd, MA Neue NÖ Mittelschule und Musik-Mittelschule Weissenbach

Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Neues von der topothek

Am 10. Februar dieses Jahres fand der 2. Topothektag als Informationsveranstaltung für die Bevölkerung der Marktgemeinde Weissenbach statt.

Vor knapp 60 Besuchern wurde der aktuelle Stand der topthek vorgestellt (derzeit etwa 3.000 Beiträge), auf die Möglichkeiten der Suchfunktionen eingegangen und ausgewählte Beispiele aus den unterschiedlichen Rubriken gezeigt. Auch auf Wünsche von Besuchern betreffend bestimmter Personen oder Ereignisse wurde natürlich eingegangen.

Im Anschluss erfolgten bei Kaffee und Kuchen interessante und angeregte Gespräche, sowohl unter den Besuchern als auch mit dem Topothekarenteam.

Die zahlreichen Besucher bestärkten das Topothekarenteam, den

eingeschlagenen Weg fortzusetzen und die **topothek** auch weiterhin mit Leben zu befüllen.

Dazu ist es aber notwendig, auch von Ihnen entsprechendes Material zu erhalten – die Themen sind viel-

> fältig und alles im Zusammenhang mit Weissenbach ist interessant, wie Sie ja aus der tottek erkennen können.

Scheuen Sie sich nicht, direkt mit einem der Topothekare oder auch über das Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

Zuletzt noch einmal die Information, wie Sie in die Topothek einsteigen:

Entweder im Internet über http://weissenbach-triesting.topothek.at/oder

über die Homepage der Marktgemeinde Weissenbach durch Kli-

cken auf dieses Symbol:



Jahreshauptversammlung Pensionistenverband



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Weissenbach am 12.03.2019 wurden Neuwahlen durchgeführt.

Als Marktgemeinde Weissenbach gratulieren wir den Gewählten sehr herzlich und wünschen viel Erfolg und Freude an der Tätigkeit. Das Ergebnis der Neuwahlen:

Obmann: Johann Hirschhofer

Obmann-

Stellvertreter: Johann Rumpler Kassier: Margarete Ebner

Kassier-

Stellvertreter: Anna-Maria Stricker Schriftführer: Christine Plankenauer

Schriftführer-

Stellvertreter: Martha Lechner

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:

"Die Gemeindestube" vermittelt Informationen der Marktgemeinde Weissenbach aus der Gemeindeverwaltung sowie u.a. aus den Themenbereichen Politik, Kultur, Religion, Schule, Vereinsleben, Körperschaften und Institutionen an die Bevölkerung der Marktgemeinde Weissenbach.

Medieninhaber (100%), Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Weissenbach/Triesting, Kirchenplatz 1, 2564 Weissenbach, Tel. 02674 / 87 258 gemeinde@weissenbachtriesting.at

Satz & Herstellung: Werbegrafik Weber OG Bad Vöslau - www.wewe.at Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. Mai 2019.



TURNPLAN



Tag	Zeit	Riege	LeiterIn	Kontakt	Ort/Info
Montag	18:30 - 19:45	Box-Aerobic	Katharina Tisch Marion Salinger	0664/4146929 0676/880605200	NMS Turnsaal
Montag	19:45 - 21:00	Gymnastik & Ballspiele für Damen	Gerlinde Stepanek	0676/9115498	NMS Turnsaal
	17:30 - 19:30	ZAWOS - Fitness & Fußballtennis für alle	Wolfgang Zeiler	0664/73839648	NMS Turnsaal
Dienstag	19:30 - 21:00	BADMINTON	Erwin Braun	0664/4839365	NMS Turnsaal
	19:30-20:30	FASZIEN- & RÜCKEN-TRAINING ¹	Eva Haimberger	0676/7033200	Volksschule
	08:30 - 09:30	Sm Walk-Walk	Maria & Manfred Mayer	0650/4188556	im Freien TP Kirchenplatz
Mittwoch	18:30 - 19:45	18:30 - 19:45 Bauch-Bein-Po & Rücken Helga Horvath		0664/73643749	NMS Turnsaal
	20:00 - 21:00	Qi-Gong ²	Gabriele Fürst	0664/1027326	Volksschule
Donnerstag	15:00 - 16:00	KINDERTURNEN ³	Kristin Kawelke	0699/17070726	NMS Turnsaal
Dominerstag	18:30 - 19:30 Gymnastik für Damen im höheren Alter Ivana Krysl		0650/8654485	NMS Turnsaal	
auf Anfrage		RÜCKBILDUNGS- GYMNASTIK	Kristin Kawelke	0699/17070726	

orange unterlegte Felder = Kurse mit Zuzahlung:

Bitte die/den jeweilige/n TrainerIn vor der ersten Einheit kontaktieren! Danke!

Mehr Infos: www.turnverein-weissenbach.at oder Facebook @ Turnverein Weissenbach

Jahres-Mitgliedsbeitrag € 40,- bzw. € 25,- für Schüler & Studenten bis 18 Jahre berechtigt zur Teilnahme am Programm exkl. Kurse wie oben angeführt

etwaige Fragen an Eva Haimberger (0676/7033200 oder eva@einfach-voll-aktiv.at)



Einfach hinkommen und mitmachen! Eine Schnupperstunde ist jeweils kostenlos!

Das Team des Turnvereins freut sich auf dich!

¹ € 80,- für 10erBlock/Einzelstunden € 10,- (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

² € 80,- für 10 Einheiten/Einzelstunden € 10,- (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

³ € 40,- Kurs von 14.2. bis 25.4.2019 (kein zusätzlicher TV-Beitrag fällig)

Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein berichtet...

Mit dem Frühlingserwachen beginnen auch wieder die Aktivitäten des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines.

Die Großreinigung auf der Festwiese, bei der die Spuren des Winters, abgefallene Äste, angewehtes Laub usw. beseitigt werden sowie die alljährliche Ortsreinigungsaktion im Frühling wurden schon durchgeführt.

Am **Faschingdienstag** trat der FVV als 10 köpfige Panzerknackerbande auf. Aus einer Hütte reichten die Panzerknacker durch Gitterstäbe den Besuchern "Häfengulasch und Knastgetränke". An der Hüttenwand hingen die Steckbriefe der gesuchten FVV-Panzerknacker.

Am Ostermontag, der heuer auf den **22. April** fällt, werden wir auf der Festwiese das beliebte **Ostereiersuchen** veranstalten.

Wir wollen alle Eltern und Großeltern

mit den Kindern herzlich dazu einladen, auf der Jagd nach den bunten Ostereiern und dem "Goldenen Ei" mitzumachen.

Abmarsch zur Festwiese ist um 14 Uhr vom Gemeindeamt. Zur Stärkung wird es eine Jause und Getränke geben. Wir hoffen

dafür auf schönes Wetter und freuen uns, mit Ihnen bei Spiel und Spaß auf der Festwiese, die hierfür ja wie geschaffen erscheint, einen vergnüglichen Nachmittag in der freien Natur zu verbringen.

Als idealer Veranstaltungsort erweist sich auch die Festwiese für ein Projekt beim **Viertelfestival NÖ**, das Wolfgang Kober vom Atelier Bajadere in Neuhaus in die



Wege geleitet hat und bei dem der FVV und die Gemeinde Weissenbach als Projektpartner mitmachen.

Start wird am 11. Mai sein.

Näheres dazu beim Beitrag vom Atelier Bajadere in dieser Gemeindestube.

Leider wird der **Querxensteig**, der lediglich ein Fußsteig ist, nach wie vor als Strecke für Mountainbiker betrachtet und durch diese ruiniert. Der Querxensteig ist aber NICHT als Bikerstrecke ausgewiesen und damit ist das Befahren des Steiges mit **Mountainbikes verboten**. Dasselbe gilt auch für die Festwiese und alle anderen Wege dorthin.

Zuletzt ein Hinweis:

Jeden ersten Freitag im Monat findet ein FVV Stammtisch ab 19 Uhr im Gasthaus Umgeher statt. Hierzu sind alle, die an der Verschönerung und Belebung unserer Marktgemeinde mitwirken wollen, herzlich eingeladen!

Einen schönen Frühling wünscht der FVV



Nach der großen Reinigungsaktion in unserer Gemeinde hatten sich große wie kleine Helfer eine Stärkung verdient.

DANKE an alle, die heuer wieder mitgemacht haben!





Glasfaserausbau der NÖGIG in Weissenbach und Furth

Freudig können wir mitteilen, dass das erste Jahr des Glasfaserausbaus vorüber ist und das Gemeindegebiet von Weissenbach beinahe zur Gän-

ze ausgebaut wurde. Nun verlagern sich die Arbeiten sukzessive Richtung Furth.

Von den gesamten 52 Trassenkilometern sind ca. 31km tiefbautechnisch abgeschlossen. Bis zum jetzigen Zeit-

punkt (Stand 1.3.2019) konnten knapp 140 Haushalte aktiviert werden und die Bewohner können somit glasfaserschnelles Internet im Alltag nutzen. den Temperaturen, können auch die Wiederherstellungsarbeiten (Asphaltierungen und Pflasterarbeiten) wiederaufgenommen werden.

Um die Qualität der Arbeiten zu sichern und zum Zwecke der raschen und guten Zusammenarbeit und Problemlösungsfindung werden wöchentlich im kleinen Rahmen Baubesprechungen vor Ort abgehalten. Dabei beteiligt sind sowohl Bauauf-

sicht/Planer (IN.GE.NA, wdn-consulting) als auch Baufirma (Bautechnikerin, Polier, Vizepolier und Bauleiter von UHL Bau).

wird einmal im Monat am Gemeindeamt eine Koordinationssitzung abgehalten. Regelmäßig beteiligt sind alle Vertreter der Gemeinde (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Amtsleiter, Bauamtsleiter), Projektsteuerung (zt-kornfeld), Bauaufsicht/Planer (IN.GE.NA, wdn-consulting), Baufirma (Bautechnikerin, Polier und Bauleiter von UHL Bau und Projektleiter der SPL).

Diese Besprechungen und Sitzungen werden genutzt, um den aktuellen Stand der Dinge darzustellen und um eventuelle Probleme so schnell als möglich aus dem Weg zu räumen.



Wir möchten nochmals den groben Ablauf für bestellte Hausanschlüsse auflisten:

- ➤ Vorab kommt ein Vertreter der Fa. Uhl zu Ihnen um abzuklären, wo Ihr Hausanschluss an der Grundstücksgrenze abgelegt werden soll (Tiefbauarbeiten am Privatgrund müssen vom Besitzer erledigt werden).
- > Wenn die Verteilerschränke am öffentlichen Gut fertig bestückt (d.h. aufgesetzt und eingeblasen) sind, wird ein Schreiben von der NÖGIG inkl. Hausanschlusspaket ausgeschickt.
- ➤ Das Hausanschlusspaket sollte so bald als möglich vom Besitzer montiert werden.
- ➤ Ein Vertreter der Fa. SPL meldet sich bei Ihnen zur Terminvereinbarung zwecks Glasfasermontage im Haus.
- > Sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind, kann der von Ihnen gewählte Provider Ihren Hausanschluss aktivieren.



Aus Liebe zum Menschen.

Neuigkeiten vom SC Weissenbach

Schnell ist es heuer gegangen mit dem Winter. Kaum haben wir unsere Christbäume verkauft, läuft schon wieder die Vorbereitung.

Der seit einigen Jahren beliebte Christbaumverkauf war wieder sehr erfolgreich. Viele Stammgäste schätzen bereits die gute heimische Qualität der Waldviertler Biobäume und das nette vorweihnachtliche Ambiente am Sportplatz.

Natürlich steckt ein großer Arbeitsaufwand hinter dem Verkauf. Daher möchte sich der Vorstand ganz herzlich bei all jenen bedanken, die den Christbaumverkauf ermöglichen und doch einige Zeit in der hektischen Adventzeit dem Verein opfern.

Die **Kampfmannschaft** startete vom 3. Platz in der 1. Klasse Süd aus bereits am 21.01.2019 mit der Vorbereitung in die Frühjahrssaison 2019.

Nachfolgende **Vorbereitungsspiele** wurden gespielt:

Enzesfeld: SCW (4:4) Böheimkirchen: SCW (3:2) 1980 Wien: SCW (2:1) Ebreichsdorf: SCW (1:1) Klosterneuburg: SCW (5:1)

Außer der Meisterschaft ist für das **Pfingstwochenende** ein Hobbyturnier geplant.

Die Details dazu wie genaue Zeiteinteilung und teilnehmende Mannschaften werden in den Schaukästen, auf Plakaten und im Internet bekanntgegeben.

Die **Jugendmannschaften** (U8/10/12/15/17) trainieren schon seit Mitte Februar, Meisterschaftsstart war am 23.03.2019 (nach Red.schluss dieser Ausgabe).

Im Jänner nahmen sieben Teams beim großen Hallenturnier der Jugendgruppe Baden teil, darunter eine eigene U13 Mädchenmannschaft. Die Ergebnisse finden Sie auf www.jhgsued.at. Ganz herzlich möchten wir Herrn Helmuth Lechner, ehemaliger Spieler und lang-



jähriger, treuer Fan des SCW zum **75. Geburtstag** gratulieren.

Herzlichen Glückwunsch und vor allem viel Gesundheit!

Ein weiterer Fixpunkt im kommenden Frühjahr ist die ordentliche Hauptversammlung mit der Wahl eines neuen Vorstandes. Alle Mitglieder werden zeitgerecht dazu eingeladen.

Jetzt steht einem guten Start in die Frühjahrssaison nichts im Wege. Wir freuen uns, euch auf dem Sportplatz begrüßen zu dürfen, um unsere Mannschaften anzufeuern.

Auf <u>www.scweissenbach.at</u> finden Sie weiterhin alle Informationen über Ergebnisse, Spiele und

Veranstaltungen.

Mit sportlichem Gruß Karl Stockreiter, Obmann



Mannschaftsfotos der U10 und der U15 vom großen Hallenturnier in Baden.

Und so sieht die Auslosung für die Meisterschaft aus:



Runde - Spieltermin	Auslosung	U23	KM
15 - Samstag, 30.03.2019	SCW : Kirchberg/W.	13:30	15:30
16 - Sonntag, 07.04.2019	Aspang : SCW	14:30	16:30
17 - Samstag, 13.04.2019	SCW: Wiesmath	14:30	16:30
18 - Samstag, 20.04.2019	SCW: Tribuswinkel	14:30	16:30
19 - Freitag, 26.04.2019	Bad Erlach : SCW	17:30	19:30
20 - Samstag, 04.05.2019	SCW : Zöbern	14:30	16:30
21 - Samstag, 11.05.2019	Pfaffstätten : SCW	14:30	16:30
22 - Samstag, 18.05.2019	SCW: Hirschwang	14:30	16:30
23 - Sonntag, 26.05.2019	Grimmenstein : SCW	15:00	17:00
24 - Samstag, 01.06.2019	SCW : Pitten	15:30	17:30
25 - Freitag, 07.06.2019	Felixdorf : SCW	16:45	18:45
26 - Samstag, 15.06.2019	SCW: Leobersdorf	15:30	17:30



NEUES aus der Region Triestingtal www.triestingtal.at Kaumberg Hernstein
Altermarkt Hictenberg
Furth Ensesteld-Lindsbrünn
Weissenbach Leobersdorf
Pottenstein Schöneu
Berndorf Günselsdorf





Triestingtaler Gemeindetag: "Wir und Europa"

Am Donnerstag, den **4. April 2019**, öffnet der **Glassalon in Neuhaus** für interessierte TriestingtalerInnen um 18 Uhr seine Pforten.

Heuer steht das Thema "Wir und Europa" im Mittelpunkt des Triestingtaler Gemeindetages.

Das Thema wird aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet: von einem international tätigen Unternehmen im Tal, von Landesstelle, von verschiedenen Generationen, die im Triestingtal wohnen und schließlich von einem Vertreter der Europäischen Kommission aus Brüssel.

Bei regionalen Köstlichkeiten soll im Anschluss Zeit zum Netzwerken bleiben. Im Vorfeld gibt es die Möglichkeit, das LEADER Projekt auf der Burg Neuhaus zu besichtigen.

Hier startet für Interessierte eine **Führung** mit dem Verein **Burg Neuhaus**. Treffpunkt: 16:30 Uhr, Parkplatz Glassalon.

Bitte um Voranmeldung unter office@triestingtal.at oder per Telefon: 02672 870 01.



Unsere Triestingtaler Regionalmesse ist bereits Tradition. Alle zwei Jahre präsentieren Wirtschaftstreibende aus 12 Gemeinden der Region ihre Produkte und Dienstleistungen und gewähren Einblick in den vielfältigen Branchenmix auf höchstem Niveau. Betriebe und Menschen live erleben – das steht hier im Vordergrund. Unter dem Motto "Neues und Bewährtes aus dem Triestingtal" bietet die Regionalmesse Platz für Begegnung, Information und Unterhaltung. Das Kulinarik-Zelt bietet für jeden Gusto regionale Schmankerl und lädt zum Verkosten und gemeinsamen Essen ein. Mehr Infos demnächst auf www.triestingtal.at.

Start in die RADL-Saison am Triesting-Gölsental-Radweg

Das milde Wetter lädt zum Hinausgehen und Radfahren ein.

Entlang des Triesting-Gölsental-Radweges lernen Sie Ihre Region kennen und entdecken ihre kulturellen Highlights.

Die Region Triestingtal ist auf Facebook: www.facebook.com/triestingtal

Wir freuen uns über jeden "Gefällt mir"-Klick.



Wie wäre es mit einem Besuch der Araburg oder der Basilika Klein-Mariazell?

Zwei über ein LEADER Projekt finanzierte, neu errichtete Rastplätze in Enzesfeld und Pottenstein laden zum Verweilen ein.

Die neu aufgelegte und aktualisierte Radkarte zeigt Ihnen den Weg.

Mehr Infos auf www.triestinggoelsentalradweg.at. oder unter www.triestingtal.at.



Europawahl am 26. Mai 2019

Vom Bundesministerium für Inneres wurde der Wahltag wurde mit 26. Mai 2019 festgesetzt. Beginnend mit dem Tag der Wahlausschreibung (31.1.2019) können Wahlkarten beantragt werden.

Zur Teilnahme an der Europawahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am 26. Mai 2019 (Wahltag) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden;
- am Stichtag (12. März 2019) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer österreichischen Gemeinde Ihren Hauptwohnsitz haben (in diesem Fall erfolgt eine automatische Eintragung in das für die Europawahl erstellte Wählerverzeichnis) und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder
- Unionsbürgerin oder Unionsbürger mit einem Hauptwohnsitz in Österreich sind, bei der Hauptwohnsitz-Gemeinde am Stichtag in der Europa-Wählerevidenz eingetragen sind und in Ihrem Herkunftsmitgliedstaat Ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht in der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz Sie geführt werden, aufhalten oder sich im Ausland befinden, so benötigen Sie für die Stimmabgabe eine Wahlkarte.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?
Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal, oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

Schriftlich (auch per E-Mail, Telefax oder, wenn vorhanden, über eine Internetmaske):

• bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 22. Mai 2019),



 bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Mündlich

(persönlich, nicht telefonisch):

• bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 24. Mai 2019, 12.00 Uhr).

Bei einer mündlichen Antragstellung ein Identitätsdokument:

- idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis) Bei einer schriftlichen Antragstellung zur Glaubhaftmachung Ihrer Identität:
- Angabe der Passnummer
- Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde

Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?

- Wahlkarten können ab 2. Mai 2019 bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden.
- Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse – auch im Ausland) ersucht werden.

Neujahrskonzert im "Neuen Glassalon"

Über 200 Personen haben sich am 6. Jänner im Glassalon in Neuhaus zum Neujahrskonzert mit der Musikkapelle Heiligenkreuz eingefunden. Neben Besuchern aus unserer Gemeinde konnten wir auch die Bürgermeister bzw. Vizebürgermeister aus Furth, Pottenstein und Alland, sowie den NR Peter





Gerstner begrüßen. Manch einer war vielleicht auch wegen des neuen Zubaues zum Glassalon gekommen. Das Konzert war wieder ein voller Erfolg und die Besucher haben sich bis spät in die Nacht gut unterhalten. Auch mit den neuen Räumlichkeiten waren wir voll zufrieden. Der Zubau mit viel Glas er-

möglicht eine sehr freizügige Gestaltung unserer Weinbar, des Buffets sowie der Stehtisch-Stellfläche. Dadurch ergab sich auch genügend Platz für die Familie Kober, um wieder interessante Bilder aus ihrer Galerie auszustellen. Auch 2020 wird das Neujahrskonzert im Glassalon stattfinden!



Das Inventarium des Zentrumhauses von 1777

Bei Ableben eines Untertanen verfügte die Grundherrschaft die Durchführung einer Verlassenschaftsabhandlung, das "Inventarium", dessen Ergebnis in den so genannten Inventurprotokollbüchern festgehalten wurde.

Diese Eintragungen geben einen ganz guten Einblick in die Vermögens- und Besitzverhältnisse und einigermaßen auch in die Bedingungen, unter denen die Personen damals lebten. Bei der Auflistung der Verlassenschaft wird auch der Wert der einzelnen Gegenstände angegeben, der im Vergleich zueinander oft recht erstaunlich ist.

Das Haus erhielt 1721 die Fleischhauergerechtigkeit. Ab dieser Zeit wurde dieses Gewerbe auf dem Haus ununterbrochen ausgeübt, zuletzt durch die Fleischerei Gröss. Nach Ankauf durch die Marktgemeinde Weissenbach im Jahre 2007 und Um- und Ausbau von 2008 bis 2010 wird das Gebäude seither Zentrumhaus genannt.

Am 11. Sept 1777, gegen Ende der Regierungszeit Maria Theresias, wurde der damaligen Besitzer des Hauses, **Fleischhackermeister Josef Knotz**, zu Grabe getragen. Nach seinem "zeitlichen Ableiben" wurde sein "rückgebliebenes Vermögen mit Beyseyn des Johann Georg Sulzers, Amtsrichter zu Weissenbach, dann Johann Georg Schaupp und Anton Steinhauser beede Gerichtsgeschworene von Amts wegen unparthayisch geschätzet und ordentlich beschrieben."

Das Fleischergewerbe zählte damals zu den bedeutendsten und ertragreichsten Lebensmittelhandwerken. Deshalb gehörte er als Fleischermeister zu den angesehenen und wohlhabenden Einwohnern, was sich an der langen Liste des Inventars im Gesamtwert von 680 fl = Gulden zeigt und in dem Wert seiner Behausung, einem Viertel Lehen, samt der Fleischbank, das alleine auf 3088 fl geschätzt wurde.

Eine vergleichbare Bauernwirtschaft damals, ebenfalls ein Viertel Lehen, wurde zwischen 500 und 700 Gulden eingestuft. Auch der Wert des gesamten Inventars war meist viel geringer. Der Lohn eines Handwerksgesellen für die damalige Zeit lässt sich schwer bestimmen, da meist in Stücklohn ausbezahlt wurde. Er betrug aber je nach Gegend um die 40 bis 70 Kreuzer wöchentlich.

1 Gulden = fl hatte 60 Kreuzer = x.

An Leibs Kleidung, die er trug, wurden 10 Gulden 45 Kreuzer, und 2 ½ Dutzend Knöpf von Silber mit 8 Gulden extra gerechnet. Zu den persönlichen Sachen gehörte auch noch

ein "Spanisch Rohr" mit silbernen Reif um 1fl 30x. Damit ist ein Gehstock aus Bambus oder Rattan gemeint.

Im Wohnzimmer wurden aufgezählt: 1 harter Kasten zu 9 fl, eine Truhe und ein kleines Tischl wurden mit je 15 x ausgezeichnet. Eine "Lainbank samt 4 Lainstuhl" um 1 fl 12 x, ein Bett samt Bettstatt um 12 fl, eines um 10 fl und ein schlechteres um 5 fl. Eine stählerne Uhr samt Kastl war 12 fl wert und eine hölzerne Uhr lediglich 45 x.

Dann gab es da noch irdenes und gläsernes Trinkgeschirr um 2 fl 20 x sowie 4 silberne Löffel samt "Bestöck" um 15 fl, was schon auf gewissen Wohlstand hindeutet. Drei Fenster waren mit "Fürhäng" um 30 x behangen und an den Wänden hängte etliches Bilderwerk, das auf 1 fl 45 x geschätzt wurde. Auch ein Spiegel um 1 fl hängte an der Wand, was für die damalige Zeit trotz der Nähe der Neuhauser Spiegelfabrik für ein bürgerliches Haus als ein Novum galt.

Als Beleuchtung dienten 2 Stück Licht-Puxen und 3 Stangl-Leuchter zu je 7x. Unter Licht-Puxen werden wir wohl eine Blechbüchse verstehen müssen, mit einem Baumwolldocht der in Talg oder Tran getränkt ist. Und mit Stangl-Leuchter werden vermutlich Kerzenleuchter gemeint sein.

Weiter hinten werden 8 Stück Kerzen zu je 8 x aufgezählt. Kerzen wurden nach Gewicht ausgepreist.

1 Pfund Kerzen = 560 g kostete damals etwa 60 x. Eigentlich eine teure Angelegenheit.

Fortsetzung folgt

Josef Gober



Das Foto zeigt rechts im Bild hinter der Kapelle, das "Zentrumhaus" im Jahre 1893, bevor der Fleischermeister Hugo Fabiankowitsch es aufstocken ließ.

Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

Liebe Familie – ein Verwandter braucht dringend eure Hilfe!!!

Und zwar finanzielle Hilfe. Also Geld. Wer genau das ist, der da so dringend ein paar hundert Euro auf ein Konto im Ausland braucht, wissen Sie eigentlich nicht wirklich. Ein Neffe, eine Enkelin, von der Sie schon lange nichts mehr gehört haben. Aber die Sache ist dringend, es geht quasi um Leben und Tod!

E-Mails und Anrufe mit solchen "Notfällen" werden immer mehr – und sie werden immer überzeugender. In den letzten Wochen haben leider wieder etliche Gutgläubige eine Menge Geld weggeschmissen. Weil das Geld, das da überwiesen wird, landet auf dem Konto von Betrügern, statt von Nichten oder Enkeln.

Aber vor allem am Telefon klingt das ja oft wirklich überzeugend. Der Anrufer beschreibt ein herzzerreißendes oder gefährliches Szenario und er kennt auch ein paar Details aus Ihrer Familie. Nein, tut





er nicht. Aber er ist gut geschult, wie man Leute aushorchen kann. Es beginnt mit allgemeinen Familienbeziehungen, mit vagen Andeutungen, mit Namen, an die er sich nicht mehr genau erinnern kann. Und er weiß genau, dass die meisten ihm dann helfen. Dass sie dann von sich aus mit den Familienbeziehungen und Namen herausrücken. Er braucht nur mitzuschreiben und klingt nach ein paar Minuten total vertrauenswürdig.

Das Beste, was Sie machen können, ist **auflegen** (bzw. das Mail löschen).

Noch besser ist, die **Polizei** zu **informieren**. Denn 99% dieser Anrufe und Mails sind schlicht und einfach Betrug.

Wenn Sie wirklich unsicher sind, ob es nicht doch um einen Verwandten geht, dann legen Sie trotzdem auf. Reden Sie zuerst mit allen anderen Verwandten – auch mit denen, zu denen Sie schon lange keinen Kontakt mehr haben. Und in 99,9 % aller Fälle werden Sie draufkommen: Es gibt keinen Notfall!

Eine Information des NÖ Zivilschutzverbandes



Alle NÖ Gemeinden im "Biosphärenpark Wienerwald" pflegen pestizidfrei

Die Lebensregion "Biosphärenpark Wienerwald" ist ein Zusammenschluss von 51 NÖ-Gemeinden und sieben Wiener Gemeindebezirken. Alleine die Fläche des niederösterreichischen Teils ist 105.645 Hektar groß. Landesrat Martin Eichtinger zeichnete nun den Biosphärenpark Wienerwald aus. Alle 51 NÖ Gemeinden haben das "Bekenntnis zum Verzicht auf Pestizide" abgegeben und pflegen dementsprechend ihre Parks und Grünräume pestizidfrei. "85 Prozent der Niederösterreicherinnen und

Niederösterreicher wünschen sich laut einer Studie naturnah

gepflegte Grünflächen. Deshalb arbeitet die Aktion 'Natur im Garten' gemeinsam mit dem NÖ Gemeindebund daran, dass bis 2020 alle Grünflächen, die in der Verantwortung von Gemeinden sind, pestizidfrei gepflegt werden", so Landesrat Martin Eichtinger.

Bei der ökologischen Pflege von

POLIZEI*

Das Bezirkspolizeikommando Baden informiert über einige Deliktsformen des vergangenen Monats.

Im vergangenen Monat wurden im Bezirk 17 Einbrüche in Wohnhäuser (Einfamilien-/Reihenhäuser), davon sechs Einbruchsversuche angezeigt.

Auch in 23 Fällen von Taschendiebstahl (davon mehr als die Hälfte in Baden) wird ermittelt.

Fünf Einbrüche, davon vier ED-Versuche (+1 im Vergleich zu Jänner) gab es in Wohnungen.

Geklärt wurde u.a. ein PKW-Dienstahl in Tribuswinkel, zwei Fälle von gewerbsmäßigem Betrug in Bad Vöslau und Baden sowie eine Internet-Epressung in Traiskirchen.

Österreichische MobilfunkkundInnen sind derzeit von einer Welle von Ping-Anrufen betroffen. Besondere Achtsamkeit ist daher empfohlen. Die Anrufe kommen meist aus

fernen Regionen und werden nach nur einmaligem Klingeln (engl.: "ping") wieder abgebrochen.

Aus Neugierde oder Höflichkeit sollen wir dazu verleitet werden zurückzurufen. Dann würde die Falle zuschnappen. Hinter der Nummer kann sich eine teure Mehrwertnummer verstecken. Diese führt bei Rückruf zu hohen Kosten, die in die Taschen der Ping-Anrufer fließen.

Beispiele für Ping-Nummern sind derzeit +882 1690 1340 (Satellitentelefon), +370 677 21 063 (Litauen) oder +257 616 75 932 (Burundi).

Grünräumen umfassen die Vorteile der Zusammenarbeit der Gemeinden in der Region Biosphärenpark Wienerwald etwa die Anschaffung gemeinsamer Gerätschaften zur Pflege oder den intensiven Erfahrungsaustausch in gemeindeübergreifenden Arbeitsgruppen.



Die Museumssaison startet am 1. April

Die Vorbereitungen für die heurige Museumssaison haben bereits Anfang Jänner begonnen.

Die Museumseröffnung erfolgt am 1. April 2019 und die heurige Sonderausstellung Bio-Landwirtschaft und Handwerkskunst im Triestingtal wird mit Vorführungen der Schüler, Musik und Buffet am 19. Mai 2019 eröffnet.

Die Vorzeichen stehen gut, es haben sich bereits zwei Schulklassen aus Weissenbach und St. Veit/Tr. angemeldet und zwei Busunternehmen stellten Anfragen.

Unser Museum zieht viele Touristen an - warum???

Weil sie Raritäten sehen die andere Museen nicht haben, mit Originalerzeugnissen von 37 Fabriken aus dem gesamten Tale. Auch unsere Gemeinde ist sehr stark vertreten.

Man darf nicht übersehen, dass ich das Fundament geschaffen habe. Schon ab 1948 sammelte ich seltene Stücke von den Fabriken Pittel, Prym (mit Hilfe von Hr. A. Brammertz), Cornides, Weberei Weissenbach, etc.. Dazu Kataloge, Belege, Fotos und Zeitungsausschnitte.

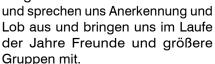
Vieles wäre nicht mehr vorhanden an seltenen Musterstücken, die heute nicht mehr aufzutreiben sind und die die nächste Generation nicht mehr sehen hätte können.

Dazu kommen die vielen Ausstattungen und Werkzeuge der Gewerbetreibenden mit Fotos, Bestellbriefen,



Plakaten aus Weissenbach. Die Vorbereitungen, um bei der Sonderausstellung Qualität zu bieten, dauern Monate.

Besonders die Besitzer der NÖ Card haben große Erfahrung mit Museen



Viele wären niemals in unseren Ort gekommen, wenn wir das Museum nicht hätten. Besucher kommen z. B. aus Klagenfurt, Krems, Wels, Kitzbühl, St. Pölten, etc. und aus kleineren Dörfern wie Kirchau-Warth NÖ, Hafthat-Laa/Thaya, Paudrort bei Krems, St. Johann im Sagyantal Süd Steiermark, etc.. und aus 13 Ländern von Litauen, dem Libanon, aus Armenien. Kenia etc.

Eine Belebung haben wir auch im Ort an heißen Sommer-Sonntagen, weil alle nicht baden gehen, wegen der Überfüllung.

Einen kleinen Einblick von Besuchergruppen aus dem Jahre 2018. Leider können wir alle nicht vorstellen und auch nicht alle Persönlichkeiten, Historiker, Hobbyforscher, Journalisten, Schriftsteller. Bei ihren Arbeiten werden wir immer mit einbezogen.

23.03.2018: Feuerwehr Tribuswinkel große Gruppe - Danke für die tolle Führung.

26.04.2018: ein Cousinentreffen aus Lilienfeld, Ebenfurth, Theresienfeld, Hölles, Wopfing, Hirtenberg und Berndorf - das Museum ist sehr, sehr lehrreich.

09.05.2018: Volksschule Weissenbach-Altenmarkt, 36 Schüler - ein Museum mit liebevoll gesammelten Stücken und mit viel wissenwertes zum Thema unserer Geschichte mit den Lehrerinnen Ziegler und Reischer.

12.05.2018: 26 Besucher, alle Jahrgang 1938, aus Pottenstein, Hirtenberg, Wien, etc. - Diese schönen Ausstellungsschätze sind lehrreich für Alle.

25.05.2018: aus Felixdorf acht Erwachsene, 14 Schüler - Wir sind begeistert von dieser umfangreicher Sammlung und herzlichen Dank für die großartige Führung.

30.05.2018: 58 Schüler, 5 Erwachsene aus der 1A + 1B MS Weissenbach - Danke für Ihr Engagement in der Aufrechterhaltung der Traditionen und Erinnerungen an das Triestingtal sowie der informativen Führung.

01.07.2018: eine Gruppe aus Baden Gainfarn – eine super Sammlung und interessante Darstellung unserer früheren Geschichte.



Tel. 02674 / 87 403

Mobil: 0664 / 350 93 07

E-Mail: office@maler-lechner.at Internet: www.maler-lechner.at

2564 Weissenbach, Cornidesstrasse 2/3/3

Triestingtaler Heimatmuseum / Inserat

WEISSENBACH
Neuhaus

Schwarzensee Gadenweith

10.07.2018: Gruppe Hernstein – Ferienspiel - Wir haben viel geschaut, so viele Tiere wie hier haben wir noch nie gesehen.

19.09.2018: Kindergarten Weissenbach, 19 Kinder, 2 Erwachsene – Danke für die geduldige und kindergerechte Führung, ein wunderschönes Museum, man merkt wieviel Liebe und Arbeit darin steckt (Brigitte B.).

23.09.2018: Lottorunde Pottenstein – alles großartig.

06.10.2018: eine Gruppe aus Kottingbrunn – mein Opa hat heute den 88. Geburtstag, er dankt der Familie für diesen Besuch.

07.10.2018: Gruppe aus Wien 1180 – ein ausgezeichnetes Museum mit enormen Wissen, kommen wieder. 13.10.2018: 21 Besucher aus Wien – herzlichen Dank für die interessante und ausführliche Reise zurück ins Triestingtal. Es war ein großes Anliegen meiner Familie und Freunde mein Heimattal zu zeigen, Erika Machalik geb. Fürnwein.

27.10.2018: Reiseunternehmen Pötz aus Vorau Steiermark 60 Besucher. Dies war nur ein kleiner Auszug von unserer Beliebtheit.

In der letzten Gemeindezeitung von 21.12.2018 haben wir begonnen, **Motorradsportler aus unserem Triestingtal** vorzustellen.

Unser Weissenbacher Motocross Fahrer **Christian Lovranich** hatte große Erfolge zu verzeichnen.

Erste Fahrversuche mit 13 Jahren Vizejugendstaatsmeister, 1994 folgte der Einstieg in die allgemeine Klasse. 1995 kam der Gesamtsieg im Auner Cup bis 250 ccm, 1996 stieg er in die Königsklasse 500 ccm ein und errang auf dem KTM Motorrad in der Staatsmeisterschaft den 6. Platz. 1998 den 4. Platz.

Ein großer Erfolg war 1999, er konnte sich für fünf WM Meetings qualifizieren. Doch im Gegensatz zu vielen anderen Konkurrenten mußte er einer geregelten Arbeit nachgehen. Sonst hätte er sich sein Hobby nicht leisten können. Er hatte viele Erfolge im In- und Ausland. Er erreichte bei der Weltmeisterschaft den ausgezeichneten 26. Platz. 2002 beendete er seine aktive Karriere.

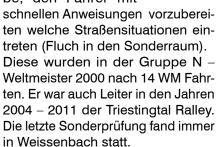
Das Herz von **Thomas Lackenbauer** aus Weissenbach/Tr. schlägt für den Speedway Sport.

Durch seinen Cousin Walter Nebel aus Hernstein wurde er auf diesen Sport aufmerksam. Denn dieser wurde im Jahre 2000 und 2001 Speedwaystaatsmeister, er nahm auch zwölf Jahre lang an diversen Rennen in halb Europa teil.

Thomas investierte viel Freizeit in diesen Sport. Schon ab 1990 fuhr er als Mechaniker mit seinem Combi PKW zu vielen Veranstaltungen in Mitteleuropa. Er half auch des Öfteren mit Geldsummen aus.

Unter seiner Erfahrung wurden die Fahrer Simon Lukas aus Pottenstein 2011 und Johannes Fiala (Enzesfeld) im Jahre 2012 österreichische Speedwaystaatsmeister.

Manfred Stohl (Fahrer, Bild) und Peter Müller aus Weissenbach am Beifahrersitz, dieser hat eine gefühlvolle Aufgabe, den Fahrer mit



Im Jahre 2011 fand ein Rundkurs in den näheren Umgebung statt, den ca. 12.000 Leute besuchten.

Am späten Nachmittag folgte dann ein Rundkurs im Weissenbacher

Ortskern mit ca. 4.500 Besuchern. In dieser Sonderausstellung wurden noch mehr erfolgreiche Fahrer aus anderen Triestingtal Gemeinden vorgestellt. Es war ein großer Erfolg.

Im Schnitt hatten wir in den letzten zwölf Jahren pro Jahr 1.610 Besucher.

Die NÖ Card gibt es wieder zu kaufen oder zu verlängern. Die Zeiten für die Verlängerung sind angegeben auf Tafeln bei unserem Museum, auch telefonisch anzufragen ist möglich.

Die Museumsbesucher bleiben oft länger und kaufen sich anschließend beim Spazieren gehen durch den Ort, Getränke und kleine Imbisse.

Das Museumsteam freut sich immer wieder, dass wir so viele Touristen durch unsere Initiative und ehrenamtliche Arbeit in unsere Gemeinde bringen können.

Wir freuen uns, auch Sie in unserem Museum begrüßen zu dürfen!!!

Obmann Wolfgang Stiawa

Öffnungszeiten: 1. April – 31. Oktober, Sonn.- und Feiertage in der Zeit von 13:30 – 17:30 Uhr.

Gruppen ab 7 Personen das ganze Jahr auch wochentags gegen tel. Anmeldung unter 02674/87822 oder 02674/87574.





Frühling im Atelier Bajadere

Das neue Ausstellungsjahr begann für uns mit einer Premiere. Wir haben erstmals auf einer internationalen Kunstmesse, der ART Innsbruck 2019 ausgestellt. Es wurden dabei die Arbeiten von sechs Künstlern, die bereits bei uns ausgestellt haben, dem Publikum präsentiert.

Der Messestand wurde nicht nur auf Grund seiner guten Lage im Foyer, sondern vor allem durch die gezeigten Arbeiten rege besucht. Es gab zahlreiche Anfragen zu den Bildern bzw. zu den Künstlern.

Ende Jänner zeigten wir die Arbeiten der Mödlinger **Malerin Ingrid Ra**-

THE GELD LOS WEST

dinger, die bereits 2014 bei uns ausgestellt wurde. Im Februar folgte darauf der Tiroler Künstler Hannes Widmann. Sei-

ne Ausstellung war einer der Höhepunkte des heurigen Ausstellungsjahres. Er ist weit über Landesgrenzen hinaus bekannt. Über ihn sagte einmal der berühmter Tiroler Künstler Max Weiler anlässlich einer Ausstellung in Venedig "endlich wieder ein super Tiroler Talent …" und hat ihn zu sich eingeladen.

Die Laudatio zur Ausstellungseröffnung hielt Prof. Mag. Gerhard Hermanky, der seit Oktober 2018

> Träger des "Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich" ist. Im März zeigten wir dann Bilder des gebürtigen Münchners

Bajadere-Messestand beim Messe-Haupteingang

Öffnungszeiten: jeweils Samstag von 10 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 481 28 49. Sie erreichen uns auch per Email unter office@atelierbajadere.at.

Stefan Alexander Kamp. Er verwendet für seine Arbeiten Eisenpigmente und Blattgold. Der treffende Titel seiner Ausstellung "Eisenwaren". Im April folgt darauf die Vöslauer Malerin Heide Hausmann. Ihre Aquarelle in zarten Farben passen wunderbar zum Frühlingsbeginn.

Auf sie folgt der Wiener Zeichner und Grafiker **Thomas Weiser**. In seinen Arbeiten ist die Suche nach Perfektion deutlich erkennbar.

Den Sommerbeginn bestreitet **Ursula Schaden** aus Aigen mit ihren Acrylbildern. Ihr Lieblingsmotiv sind Kühe, die sie gekonnt in Szene setzt.

Wir wünschen unseren Besuchern, und allen, die es noch werden wollen, ein frohes Osterfest.

> Erika und Wolfgang Kober 2565 Neuhaus, Neue Straße 19

Info: www.atelierbajadere.at.

Das Viertelfestival erstmals in Weissenbach

Viele kennen den "Platzhirsch", das Symbol des Viertelfestivals vom Vorbeifahren in anderen Orten oder Teilen von Niederösterreich. Das wird sich heuer ändern. Erstmals seit der Gründung ist es gelungen, ein Projekt in Weissenbach im Rahmen des Viertelfesti-

vals zu realisieren. Auf Initiative von Ing. Robert Fodroczi habe ich voriges Jahr zwei Projekte eingereicht. Eines davon wurde zur Realisierung angenommen und wird mit Unterstützung der Gemeinde Weissenbach umgesetzt.

Das Projekt trägt den Titel "Kunst = Natur - x" und beschäftigt sich mit naturnahen Kunstwerken im natürlichen Wandel.

Realisiert wird es auf der historischen Festwiese der Gemeinde, die damit wieder mehr Bedeutung bekommt. Es werden dabei die Arbeiten von regionalen Künstlern im Zeitraum von 11. Mai bis 11. August 2019 auf der Festwiese ausgestellt. Ein musikalisches Rahmenprogramm ergänzt die Ausstellung. Die feierliche **Eröff**-

nung findet am 11. Mai 2019 um 15 Uhr auf der Festwiese statt. Plakate und Programme werden auf die Veranstaltungen hinweisen.

An dieser Stelle noch einige allgemeine Informationen zum Viertelfestival:

66 Projekte werden beim "Viertelfestival NÖ – Industrieviertel 2019" von 11. Mai bis 11. August 2019 im Industrieviertel umgesetzt.

Sie befassen sich künstlerisch mit den Besonderheiten der Region und zeichnen sich durch Originalität und Experimentierfreude aus.

Mit dem Viertelfestival NÖ hat das Land Niederösterreich eine Plattform initiiert, die sich vorwiegend an regionale Künstler und Kulturinitiativen wendet. Im weitgehend ländlich geprägten Niederösterreich ist die Kulturarbeit abseits urbaner Zentren von großer Bedeutung, welche durch das Viertelfestival NÖ zusätzliches Gewicht bekommt. Gestaltet von Menschen für Menschen, die sich dem Land und seiner Kultur verbunden fühlen. Das dezentrale Konzept des Viertelfestival NÖ besagt, dass das Festival nicht an einem Ort stattfindet, sondern sich auf verschiedene Kulturprojekte an unterschiedlichen Standorten über das ganze Viertel verteilt. Diese regionale Vielfalt gewährleistet den Anspruch des Festivals. Kunst und Kultur in die einzelnen Orte und Gemeinden der Region zu transportieren.

Ich hoffe auf großes Interesse und regen Besuch an den Veranstaltungen. Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Wolfgang Kober

Infos unter: +43-664-628 4302 www.atelierbajadere.at/ ausstellungen/viertelfestival www.viertelfestival-noe.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

STATISTIK AUSTRIA

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen

über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundes-

ministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Sozialministeriums (ELStV, BGBI. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBI. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).).

Nach reinem **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch in unserer Gemeinde können Haushalte dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird noch bis Juli 2019 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie **Gesundheit** und **Zufriedenheit** mit bestimmten Lebensbereichen.

Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.

Als Dankeschön erhalten die befrag-

ten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung

gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

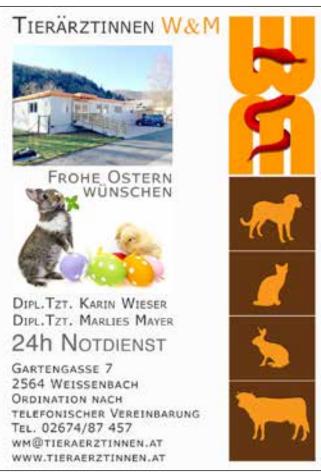
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr), E-Mail: silc@statistik. gv.at, www.statistik.at/silcinfo









Seit über 30 Jahren Ihr Installateur!

ING. KRENN

GASSERVG WASSERVG HEIZUNG LÜFTUNG

Ges.m.b.H.



Edlastraße 6 2564 Weissenbach

Tel.: 02674/87372

www.installationen-krenn.at

Behörden - Termine - Beratungen / Inserat



Schwarzensee Gadenweith

Amtsstunden im Gemeindeamt Weissenbach Tel. 02674/87258	Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag kein Parteienverkehr!
Sprechstunde des Bürgermeisters	Gemeindeamt Weissenbach: Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr Neuh. Florianihaus jeden 1. Mo. im Monat 16.00 bis 17.00 Uhr
Müllübernahmestelle am Bauhof	jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am 2. Mittwoch im Monat von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Baden Tel. 02252/9025 Bürgerbüro	Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag zusätzlich von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Außenstellen der BH-Baden	Gemeindeamt Berndorf: (Tel. 02672/82253) jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr Gemeindeamt Pottenstein: (Tel. 02672/82424) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Finanzamt Baden-Mödling Tel. 050 233 233	Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag: 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr (Tel. tgl. außer Fr. bis 15.30 Uhr)
NÖ. Gebietskrankenkasse Bezirksst. Baden Tel. 050899-6100	Montag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Pensionsversicherungsanstalt	Sprechtage: Jeden Montag und Donnerstag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse Baden
Amt der NÖ. Landesregierung Tel. 02742/9005	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr WBF Journaldienst zusätzlich von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Gebietsbauamt Wr. Neustadt Tel. 02622/27856	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Bezirksgericht Baden Tel. 02252/86500 - 90 oder 91	Service-Center: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
KOBV - Der Behindertenverband Tel. AK: 05/7171-5250	in Baden (Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Elisabethstraße 38) 3.+ 17. April, 15. Mai, 5.+ 19. Juni 2019 (jeden 1.+3. Mittwoch/Monat) von 13.00 - 14.30 Uhr
Kostenlose Rechtsberatung des Notariats Pottenstein (Dr. Thomas Hanke)	Mittwoch, 3.4., 8.5. und 5.6.2019 - 17.00 bis 18.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Weissenbach Telefonische Voranmeldung: 02674/87258 (Gemeindeamt)
Bauverhandlungstermine für das zweite Quartal 2019	Donnerstag, 25. April, Montag, 27. Mai und Montag, 24. Juni 2019







Seit 1872 stellen wir erfolgreich unsere Erfahrung und unsere Kompetenz in den Bereichen Fahrzeugbau, Karosseriebau sowie Sonderfahrzeugbau unter Beweis. Wir produzieren u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Abschleppfahrzeuge, Niedrigrahmenfahrzeuge und Fahrzeugaufbauten wie Pritschen- und Kofferaufbauten. Aber auch Wände zum Hochwasserschutz, Anhänger sowie spezielle Lkw Aufbauten oder Spezialanfertigungen im Bereich Stahlbau gehören zu unserem Leistungsspektrum. Flexibel und zuverlässig!



Sprechen Sie uns an – wir lieben Herausforderungen in den Bereichen Fahrzeugbau, Stahlbau und Sonderfahrzeugbau!

ANDRÄHOF

Erdbewegung, Holzbringung und Schneeräumung

Andreas Reischer

Niemtal 2 – 2564 Furth / Triesting

e-mail: <u>hanscha04@aon.at</u>

<u>hanscha04@gmx.at</u>

0676/5319712 02674/87377



MAKAS Thomas

Cornidesstraße 20

2564 Weissenbach

0650/29 00 383

0676/70 88 535





TAG/DATUM/ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Montag, 1.4.	Saisoneröffnung (bis 31.10.)	Heimatmuseum	Museumsverein
Dienstag, 2.4 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 3.4 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Donnerstag, 4.4 18 Uhr	Leaderregion Triestingtal Gemeindetag	Burg Neuhaus	Gemeinde Weissenbach
Samstag, 6.4 20 Uhr	Frühlingsfest	GH Pecherhof	SPÖ Weissenbach
Freitag, 12. 4 17.30 Uhr	Feuerwehrkreuzweg	Friedhof Weissenbach	FF Weissenbach
Sonntag, 14.4 10 Uhr	Kinder-Wortgottestdienst	Pfarrheim WB	Pfarre Weissenbach
Samstag, 20.4 18.30 Uhr	Vernissage Robert Floch	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Ostermontag, 22.4 14 Uhr	Ostereiersuchen (Treffpunkt: Gemeindeamt)	Festwiese Weissenbach	FVV Weissenbach
Sonntag, 28.4 10 Uhr	Fahrzeugweihe	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Dienstag, 30.4 17 Uhr	Frühlingsparty mit Grillerei	Cafe-Rest. "Hamkumst"	Karl Fügert
Samstag, 4.5 10 Uhr	Firmung am Hafnerberg	Kirche Hafnerberg	Pfarren
Sonntag, 5.5 10 Uhr	Frühschoppen	Teichgelände Neuhaus	SPÖ Neuhaus
Sonntag, 5.5 10 Uhr	Kindermesse mit Kinderfahrzeugsegnung	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Dienstag, 7.5 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 8.5 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 11.5 15 Uhr	Viertelfestival Eröffnungs- veranstaltung mit Musik	Festwiese	Gemeinde Weissenbach
Samstag, 18.5 18.30 Uhr	Vernissage Thomas Weiser	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Sonntag, 19.5 8.45 Uhr	Patrozinium mit Kirchenchor Raisenmarkt + Agape	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Sonntag, 19.5 15 Uhr	Eröffnung Sonderaustellung	Triestingtaler Heimatmuseum	Heimatmuseumsverein
Donnerstag, 30.5 19 Uhr	Bittandacht & Hl. Messe	Fam. Edla-Reischer	Pfarre Weissenbach
Dienstag, 4.6 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 5.6 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Montag, 10.6 5.30 Uhr	Fußwallfahrt	Mariahilfberg	Pfarre Weissenbach
Samstag, 15.6 18 Uhr	Gwölbfest	Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 15.6 18.30 Uhr	Vernissage Ursula Schaden	Atelier Bajadere Neuhaus	E. und W. Kober
Dienstag, 18.6. und Mitt- woch, 19.6 jew 19.30 Uhr	Musical "Pippi Langstrumpf"	NMS	NMS
Donnerstag, 20.6 9 Uhr	Fronleichnamsprozession anschließend Frühschoppen	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Freitag, 21.6 18 Uhr	Sonnwendfeier mit VS-Chor	Festplatz	FF Weissenbach
Freitag, 28.6 19 Uhr	Patronatsfest	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Freitag, 28.6 19 Uhr	Schoadlfest	Badpark	SPÖ Weissenbach
Samstag, 29.6 19 Uhr	Sommerkonzert	Pfarrheim Weissenbach	Vokalensemble
Samstag, 29.6 21 Uhr	Ö3 Disco	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Sonntag, 30.6 8.45 Uhr	Fronleichnamsprozession	Pfarre Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Sonntag, 30.6 10 Uhr	Kirtag	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus





Ordination nach telefonischer Vereinbarung: 0676 / 70 75 394 Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Dr. Sandra Hauer-Lechner

Dipl. Tierärztin

Hainfelder Straße 100 2564 Weissenbach/Triesting





Notdienst: Mo-So, 0-24 Uhr Auch Hausbesuch möglich!

www.tierdoktorin.at

EP:Elektro Rapold



TV, HiFi, Video, Telekom, PC/Multimedia, Elektroinstallation, Blitzschutz, Fachwerkstätte

2564 Weissenbach, Weissenbacher Straße 22, Tel.: 02674/87373, Fax: 02674/87373-99 2534 Alland, Hauptplatz 137, Tel.: 02258/20100

e-mail: office@elektro-rapold.at • Internet: www.elektro-rapold.at

Qualität & Zuverlässigkeit

bauen sie auf uns





PLANUNG - BAULEITUNG - AUSFÜHRUNG MÜLLER & PARTNER

BAUGESELLSCHAFT M.B.H.

A-2564 Weissenbach Hainfelderstraße 32

www.muellerbaupartner.at



Zahnärzte-Notdienst

Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon	
31./31. März	Dr. Oliver Riesser-Maerker	2340 Mödling, Enzersdorfer Straße 5/1/1	02236/22651	
6./7. April	Dr. Wolfram Körpert	2540 Bad Vöslau, Badnerstraße 12/1	02252/76368	
13./14. April	MUDr. Franz Past	2630 Ternitz, Johann-Wegscheiderstraße 5	02630/38420	
2022. April	Dr. Klaus Charvat	2604 Theresienfeld, Grazerstraße 37	02622/71770	
27./28. April	Dr. Stefanie Eichinger	2763 Pernitz, Gentzschgasse 31	02632/73774	
1. Mai	Dr. Corina Tamas	2500 Baden, Pfarrgasse 8, Top 11	02252/47600	
4./5. Mai	Dr. Johannes Forster	2560 Berndorf, Albertstraße 6	02672/82294	
11./12. Mai	Dr. Barbara Schmid-Renner	2532 Heiligenkreuz 45	02258/8580	
18./19. Mai	Dr. Beatrice Meller	2534 Alland, Hauptstraße 498/1	02258/2150	
25./26. Mai	DDr. Martina Hawlan	3170 Hainfeld, Hauptstraße 35	02764/2344	
30. Mai	Dr. Ulrike Ohlms	2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 103	02628/62316	
1./2. Juni	Dr. Catharina Mohl	2524 Teesdorf, Wiener Neustädter Str. 66	02253/81549	
810. Juni	Dr. Corina-Elena Curescu	2542 Kottingbrunn, Waldgasse 6/1	02252/71128	
15./16. Juni	Dr. Friedrich Lechner	2620 Neunkirchen, Waldmüllergasse 3	02635/65189	
20. Juni	Dr. Ulrike Ohlms	2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 103	02628/62316	
22./23. Juni	Dr. Brigitte Käsmayer	2500 Baden, Theresiengasse 5/1	02252/45375	
29./30. Juni	Dr. Karl Hausenberger	2340 Mödling, Schöffelplatz 3	02236/23335	

Die Öffnungszeiten sind jeweils von 9 bis 13 Uhr. Unter dem Ärztenotruf Nr. 141 oder unter www.noe.zahnaerztekammer.at bekommt man ebenfalls Auskunft darüber, welcher Zahnarzt noch in Ihrer Nähe Dienst hat. Bei dringenden Beschwerden wochentags gibt es die Möglichkeit am Abend von 18 bis 22 Uhr das Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten aufzusuchen.







Unsere Leistungen:

Spülen sämtlicher Sammel- und Hausgrundleitungen •
Entfernen von Kalk- und Betonablagerungen
durch Kettenfräsen • Reinigung von Sickerschächten
und Rigolen • Absaugen von Kellern im Katastrophenfall •
Neubauspülungen • Notfalldienst • Kanal-TV
Regelmäßige Rohrreinigung erspart teure Sanierungen!
Zusätzlich bieten wir maschinelle Kehrarbeiten an!

Kanal- u. Kommunalservice Franz Steiner Hollergasse 4, 2564 Weissenbach Tel. & Fax: 02674/86166 Handy: 0664 5416179 E-Mail: office@kanalservice-steiner.at

Ärztenotdienst

Der Wochenenddienst beginnt jeweils am Samstag 7 Uhr früh und endet Montag um 7 Uhr früh.

Der **Feiertagsdienst** beginnt um 20 Uhr des Vortages und endet um 7 Uhr des darauffolgenden Tages.

Über den Einheitskurzruf 141 (ohne Vorwahl) können Sie jederzeit erfahren, welcher Arzt gerade Dienst hat!



Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon	
30./31. März	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130	
6. April	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601	
7. April	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303	
13. April	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795	
14. April	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125	
20./21. April	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303	
22. April	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795	
27. April	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384	
28. April	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601	
1. Mai	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355	
4. Mai	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795	
5. Mai	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729	
11. Mai	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130	
12. Mai	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355	
18. Mai	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303	
19. Mai	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125	
25. Mai	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601	
26. Mai	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384	
30. Mai	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729	
1. Juni	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601	
2. Juni	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303	
8. Juni	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795	
9./10. Juni	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130	
15. Juni	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601	
16. Juni	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729	
20. Juni	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384	
22. Juni	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795	
23. Juni	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355	
29. Juni	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384	
30. Juni	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125	

2019	2019 APRIL			MAI			JUNI								
Woche	14	15	16	17	18	18	19	20	21	22	22	23	24	25	26
Мо	1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24
Di	2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25
Mi	3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26
Do	4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27
Fr	5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28
Sa	6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29
So	7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30

Apotheken-Notdienst

Seit 1.1.2018 ist eine neue Apotheken-Verordnung in Kraft!

Die Apotheken im Bezirk Baden wurden in sieben Gruppen eingeteilt (siehe Grafik rechts), die Bereitschaft **wechselt jetzt täglich** nach oben stehendem Plan!

Der Bereitschaftsdienst wechselt jeweils um 8 Uhr früh.

Infos und eine einfache Apothekensuche unter http://www.apotheker.or.at

Landschaftsapotheke Baden, Hauptplatz 13, 02252/86315					
Schloss-Apotheke Kottingbrunn, Hauptstr.13, 02252/74960					
Apotheke Zum hl. Antonius Pottenstein, Hainfelder Str. 5, 02672/82426					
Heiligen Geist Apotheke Baden, Hauptplatz 6, 02252/48569					
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32b, 02253/80540					
Apotheke Zur hl. Dreifaltigkeit Berndorf, Hainfelder Str. 14, 02672/82224					
Apotheke Zur Weilburg Baden, Weilburgstr. 2, 02252/48403					
Triesting Apotheke Oberwaltersdorf, Fabriksstr. 15a, 02253/8860					
Paracelsus Apotheke Enzesfeld, Schimmelg. 2, 02256/81242					
Heilquell Apotheke Baden, Antonsgasse 1, 02252/87125					
Engel Apotheke Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Pl. 3, 02252/52627					
Sonnenschein Apotheke Bad Vöslau, Industriestr. 12, 02252/251581					
Apotheke Zum heilsamen Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, 02256/62359					
Marien Apotheke Baden, Leesdorfer Hauptstr. 11, 02252/87147					
Schutzengel Apotheke Möllersdorf, Karl Adlitzer-Str. 33a, 02252/54202					
Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Str. 12, 02252/70406					
Activ Apotheke Tribuswinkel, Pfarrg. 11, 02252/85538					
Apotheke Zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstr. 25, 02252/76285					
Aeskulap Apotheke Pfaffstätten, Mühlg. 1, 02252/21110					